



Wettermess-System mit kabellosem Sensersatz und Montagepaket

Modell: WMR100 / WMR100A

BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALT

Einleitung	1
Inhalt der Verpackung	1
Windmesser	1
Regenmesser	2
Übersicht	2
LCD-Anzeige	3
Windmesser	4
Regenmesser	4
Erste Schritte	4
Externen Windmesser einrichten	4
Externen Regenmesser einrichten	6
Basisstation einrichten	7
Basisstation	7
Anzeige / Einstellungen ändern	7
Zeitsignalempfang	7
Uhr / Kalender	8
Uhralarm	8
Mondphase	8
Automatische Abfrage (Auto-Scan-Funktion)	9
Wettervorhersage	9
Temperatur und Luftfeuchtigkeit	9
Temperatur- und Luftfeuchtigkeitstrend	10
Komfortstufe	10
Windrichtung / Windgeschwindigkeit	10
UVI / Barometer / Regenfall	11
UV-Index	11
Barometer	11
Regenfall	12
Wetteralarme	12
Anschluss an einen PC	12
Hintergrundbeleuchtung	13
Reset	13
Zubehör – Sensoren	13
Fehlersuche und Abhilfe	13
Vorsichtsmassnahmen	13
Technische Daten	14
Über Oregon Scientific	15
EG-Konformitätserklärung	15

EINLEITUNG

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für das Wettermess-System von Oregon Scientific™ (WMR100 / WMR100A) entschieden haben.

Die Basisstation ist mit weiteren Sensoren kompatibel. Um zusätzliche Sensoren zu erwerben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort.



Sensoren mit diesem Logo  sind mit diesem Gerät kompatibel.

HINWEIS Halten Sie bitte diese Anleitung bereit, wenn Sie Ihr neues Produkt in Betrieb nehmen. Sie enthält praktische Schritt-für-Schritt-Anweisungen sowie technische Daten und für Sie wichtige Warnhinweise.

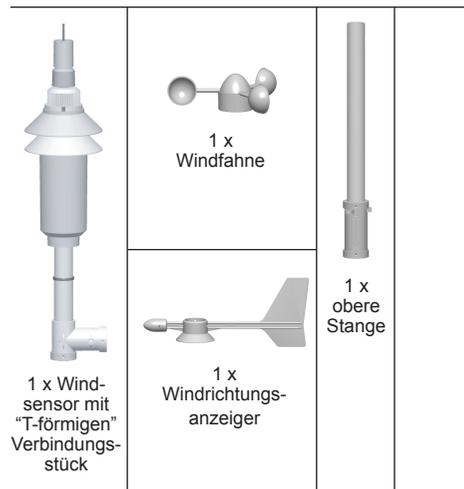
INHALT DER VERPACKUNG

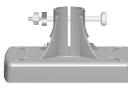


Die Software "Virtual Weather Station" und die Anleitung sind zum Download unter dieser Adresse erhältlich:

<http://www2.oregonscientific.com/assets/software/wmr100.exe>

WINDMESSER



 2 x U-förmige Rundbügel	 2 x rechteckige Sockelfüße	 1 x mittlere Stange	 1 x untere Stange
 3 x Stifte	 3 x Zugschnüre		
 4 x Schrauben (Typ A)	 2 x Schrauben (Typ B)		
 4 x UM-3 / AA	 1 x kegelförmiges Ende	 1 x Plastik-Standfuß	

REGENMESSER

 1 x Regensammelbehälter	 1 x Filter	 2 x UM-3 / AA
	 4 x Schrauben (Typ C)	 6 x Unterlegscheiben

ÜBERSICHT

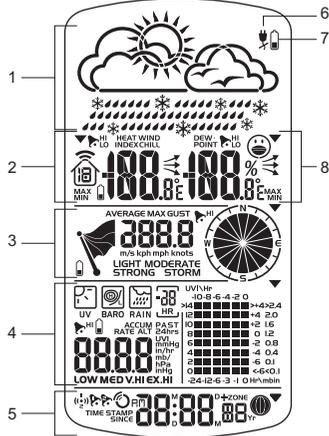


- MEMORY / ON/OFF:** die gespeicherten max. / min. Datensätze abrufen; Alarmer aktivieren / deaktivieren
- ALARM:** Alarmer für Barometer, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Regenfall und Windgeschwindigkeit anzeigen und einstellen
- MODE:** Zwischen verschiedenen Anzeigemodi / Einstellungen umschalten
- Steuerungsrad:** Nach links oder rechts drehen, um die gewählten Messwerte zu erhöhen oder zu verringern
- SELECT:** Zwischen verschiedenen Bereichen wechseln



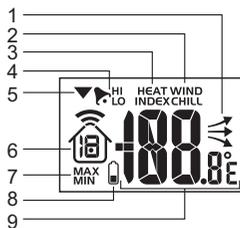
- Buchse für Netzadapter
- RESET:** Gerät auf Standardeinstellungen zurücksetzen
- SEARCH:** Nach Sensoren oder funkgesteuertem Zeitsignal suchen
- UNIT:** Maßeinheit auswählen
- Batteriefach
- Nur bei WMR100 – EU- / UK-Funksignal
- USB-Anschluss

LCD-ANZEIGE



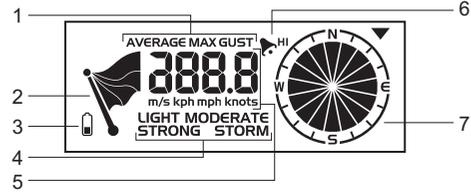
1. Bereich für Wettervorhersage
2. Bereich für Temperatur / Hitzeindex / gefühlte Temperatur
3. Bereich für Windgeschwindigkeit / Windrichtung
4. Bereich für UVI / Barometer / Regenfall
5. Bereich für Uhr / Alarm / Kalender / Mondphase
6. Symbol für Netzteil – wird angezeigt, wenn dieses vom Gerät getrennt wird
7. Symbol für schwache Batterie bei Basisstation
8. Bereich für Luftfeuchtigkeit / Taupunkt

Bereich für Temperatur / Hitzeindex / Windkühlung



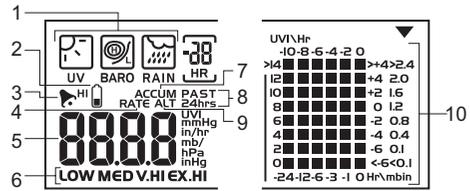
1. Temperattrend
2. Windkühlfaktor – Temperatur wird angezeigt
3. Stufe des Hitzeindex – Temperatur wird angezeigt
4. Alarme für hohe / niedrige Temperatur (HI / LO), hohen Hitzeindex (HI) und niedrige Windkühlung (LO) sind eingestellt
5. Gewähltes Bereichssymbol
6. Temperatur und Luftfeuchtigkeit für Innen- / Außenkanal wird angezeigt
7. MAX. / MIN. Temperatur
8. Schwache Batterie bei Außensensor
9. Temperatur (°C / °F)

Bereich für Windgeschwindigkeit / Windrichtung



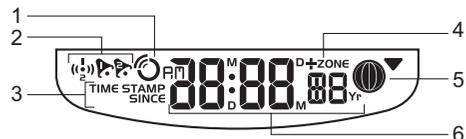
1. Höhe der Windgeschwindigkeit: AVERAGE / MAX / GUST (DURCHSCHN. / MAX. / BÖE)
2. Indikator für Höhe der Windgeschwindigkeit
3. Schwache Batterie bei Windmesser (außen)
4. Beschreibung der Höhe der Windgeschwindigkeit
5. Messwert der Windböe oder Windgeschwindigkeit (m/s, k/h, mph oder Knoten)
6. Alarm für hohe Windböe (HI) ist eingestellt
7. Anzeige der Windrichtung

Bereich für UVI / Barometer / Niederschlag



1. Messwerte für UVI / Barometer / Niederschlag werden angezeigt
2. Schwache Batterie bei UV- / Regenmesser (außen)
3. Alarm für UV / Barometer / Niederschlag ist eingestellt
4. Niederschlagsrate wird angezeigt
5. Messwerte für UVI / Luftdruck (mmHg, inHg oder mb / hPa) / Niederschlag (in / hr oder mm / hr)
6. Indikator für UVI-Wert
7. Kumulativer Regenfall wird angezeigt
8. Regenfall der vergangenen 24 Std. wird angezeigt
9. Höhenlage wird angezeigt
10. Anzeige von Balkendiagramm für historischen UVI / Luftdruck / Niederschlag

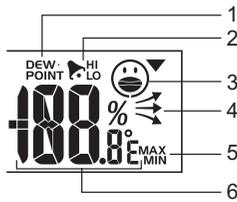
Bereich für Uhr / Alarm / Kalender / Mondphase



1. Empfang des Funkzeitsignals
2. Alarm 1 und 2 werden angezeigt und sind eingestellt
3. Zeitmarke wird angezeigt
4. Zeitzonenausgleich
5. Mondphase
6. Uhrzeit / Datum / Kalender

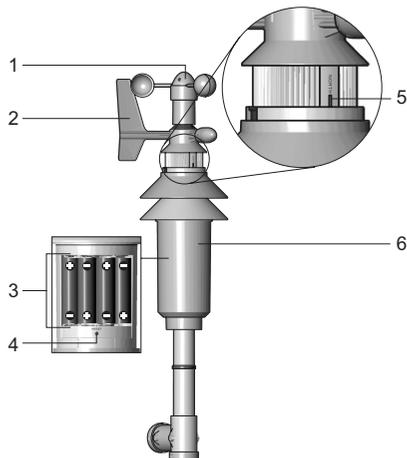
3

Bereich für Luftfeuchtigkeit / Taupunkt



1. Stufe des Taupunkts (Dew Point) – Temperatur wird angezeigt
2. Alarme für hohe / niedrige Luftfeuchtigkeit (HI / LO) und Taupunkt sind eingestellt
3. Komfortstufen
4. Luftfeuchtigkeitstrend
5. MAX. / MIN. Luftfeuchtigkeit
6. Messwert der Luftfeuchtigkeit

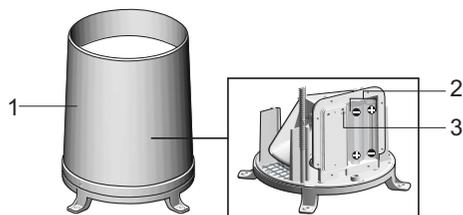
WINDMESSER



1. Windfahne zur Messung der Windgeschwindigkeit
2. Sensor für Windrichtung
3. Batteriefach
4. **RESET**-Öffnung
5. NORTH-Indikator (Norden)
6. Plastik-Schutzhülse für Batterien

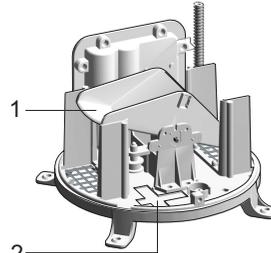
REGENMESSER

Unterteil und Trichter



1. Regenschner
2. Batteriefach
3. **RESET**-Taste

Messwippe des Regenschner



1. Trichter
2. Indikator für Ausrichtung

ERSTE SCHRITTE

EXTERNEN WINDMESSER EINRICHTEN

Der Windmesser kann 3 Messungen durchführen:

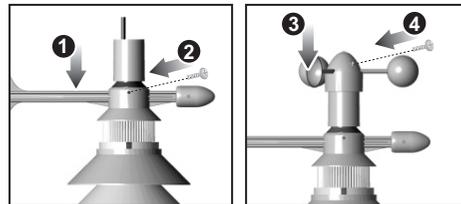
- Die Windgeschwindigkeit und Windrichtung
- Die Außentemperatur (nur Kanal 1)
- Die relative Außen-Luftfeuchtigkeit (nur Kanal 1)

Der Sensor ist batteriebetrieben und kann Daten kabellos an die Basisstation innerhalb einer Übertragungreichweite von etwa 100 Meter (328 Fuß) übertragen.

HINWEIS Stellen Sie für optimale Ergebnisse sicher, dass der Windrichtungsanzeiger auf dem Windmesser nach Norden ausgerichtet ist, um präzise Messwerte zu ermöglichen. Der Sensor sollte in freiem Gelände und entfernt von Bäumen oder anderen Hindernissen positioniert werden.

So setzen Sie das Hauptgehäuse des Windmessers auf der Stahlstange auf:

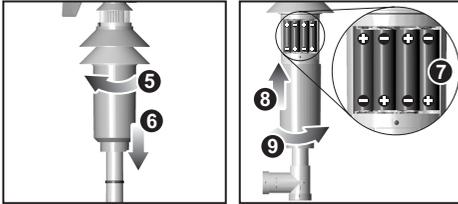
1. Montieren Sie den Windrichtungsanzeiger auf der Spitze des Windmessers.
2. Befestigen Sie diesen mit der Schraube (Typ B).
3. Montieren Sie die Windfahne auf der Spitze des Windzeigers.
4. Befestigen Sie diese mit der Schraube (Typ B).



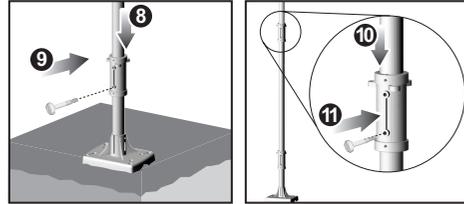
5. Halten Sie den Windmesser senkrecht und drehen Sie die Schutzhülle nach links, um diese zu lösen.
6. Schieben Sie die Hülle nach unten und öffnen Sie das Batteriefach.



- Legen Sie die Batterien (4 x UM-3 / AA) in das Fach ein und achten Sie auf die Übereinstimmung der Polarität (+ / -); drücken Sie anschließend auf **RESET**.
- Schieben Sie die Schutzhülle wieder nach oben, um das Batteriefach zu schließen.
- Drehen Sie die Schutzhülle nach rechts, um diese zu verriegeln.

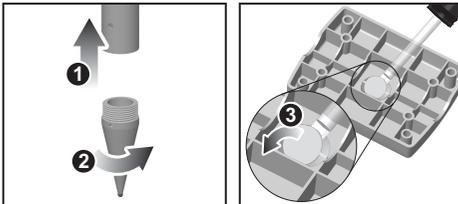


- Montieren Sie die mittlere Stange auf der Spitze der unteren Stange.
- Befestigen Sie diese mit der Schraube.
- Montieren Sie die obere Stange auf der mittleren Stange.
- Befestigen Sie diese mit der Schraube.

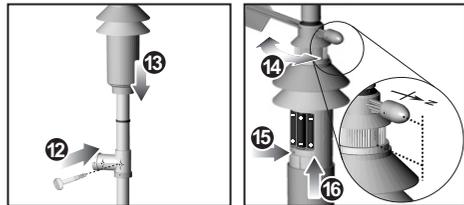


So errichten Sie die Trägerstange aus Stahl:

- Montieren Sie das "kegelförmige" Führungsende an der Unterseite der Stahlstange.
- Schrauben Sie das Führungsende im Uhrzeigersinn auf den unteren Teil der Stange.
- Entfernen Sie die runde Abdeckhaube vom Plastikfuß.



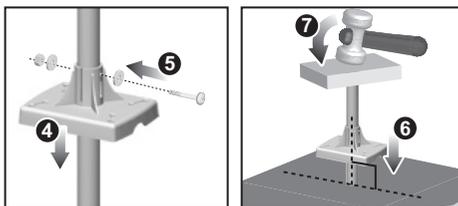
- Montieren Sie das Hauptgehäuse des Windmessers auf der Spitze der oberen Stange. Befestigen Sie dieses mit der Schraube (Typ A).
- Öffnen Sie das Batteriefach.
- Drehen Sie das Teilstück für die Windrichtung mit Hilfe eines Kompasses so lange, bis der **NORTH**-Indikator nach "Norden" ausgerichtet ist.
- Drücken Sie auf **RESET**.
- Schließen Sie das Batteriefach.



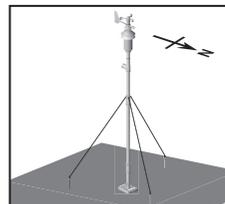
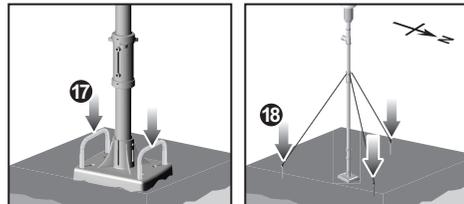
- Schieben Sie den Plastikfuß auf die Stahlstange, bis die Schraubenöffnung und der Träger aufeinander ausgerichtet sind.
- Befestigen Sie den Fuß mit der bereits daran befestigten Schraube, den Unterlegscheiben und der Schraubenmutter.
- Stecken Sie die Stahlstange mit dem Führungsende voran im senkrechten Winkel in den Boden.

WARNUNG Stellen Sie sicher, dass sich KEINE Elektrokabel / Starkstromleitungen / Gas- / Wasserleitungen in dem Bereich befinden, in dem Sie die Stahlstange platzieren. Stecken Sie die Stange nicht in einen harten, felsigen Boden, da die Stange verbiegen oder brechen könnte. Sie sollte nur in weiches Erdreich gesteckt werden.

- Legen Sie einen Holzblock auf die Spitze der Stange. Schlagen Sie mit einem Hammer auf den Holzblock, um die Stange im senkrechten Winkel in den Boden zu schlagen, bis der Standfuß den Boden berührt.

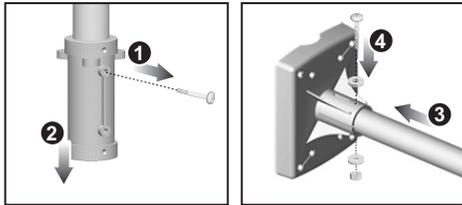


- Stecken Sie die 2 rechteckigen Sockelfüße in den Boden, um die Stange fest zu verankern.
- Um die Standsicherheit der Stange zu gewährleisten, verankern Sie die Zugschnüre mit den 3 Stiften fest im Boden.

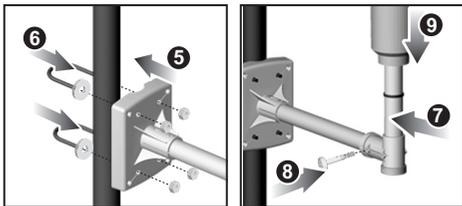


So setzen Sie das Hauptgehäuse des Windmessers auf einer vorhandenen Stange auf:

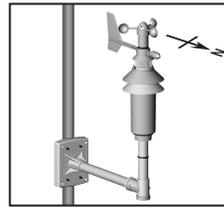
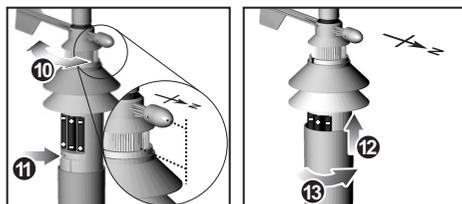
1. Entfernen Sie die Schraube, die das Verbindungsstück aus Plastik an der Unterseite der oberen Stange fixiert.
2. Schieben Sie das Verbindungsstück aus Plastik nach unten.
3. Entfernen Sie den Plastikfuß von der verbundenen Stahlstange, falls diese zuvor montiert wurde.
4. Montieren Sie diesen an der Unterseite der oberen Stange und befestigen Sie ihn mit der am Fuß bereits befestigten Schraube, mit den zwei Unterlegscheiben und der Schraubenmutter.



5. Montieren Sie den Plastikfuß auf einer vorhanden Stange.
6. Befestigen Sie den Fuss mit Hilfe der 2 Rundbügel, der 4 Unterlegscheiben und Schraubenmutter an der Stange.
7. Montieren Sie das Hauptgehäuse des Windmessers waagrecht zur Stange.
8. Befestigen Sie dieses mit der Schraube.
9. Öffnen Sie das Batteriefach.



10. Drehen Sie das Teilstück für die Windrichtung mit Hilfe eines Kompasses solange, bis der **NORTH**-Indikator nach "Norden" ausgerichtet ist.
11. Drücken Sie auf **RESET**.
12. Schließen Sie das Batteriefach.
13. Drehen Sie die Schutzhülle nach rechts, um diese zu verriegeln.



EXTERNEN REGENMESSER EINRICHTEN

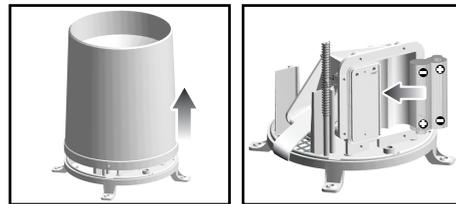
Der Regenmesser sammelt Regen und führt Messungen des gesamten Niederschlags über einen bestimmten Zeitraum durch. Der Sensor kann die Daten per Funk an die Basisstation übertragen.

Die Basisstation und der Regenmesser sollten innerhalb der effektiven Reichweite positioniert werden: Etwa 100 Meter (328 Fuß) in freiem Gelände.

Der Regenmesser sollte waagrecht in einer Höhe von etwa 1 Meter (2-3 Fuß) über dem Boden in freiem Gelände und entfernt von Bäumen oder anderen Hindernissen montiert werden, damit der Regen natürlich fallen kann, um präzise Messwerte zu gewährleisten.

So richten Sie den Sensor ein:

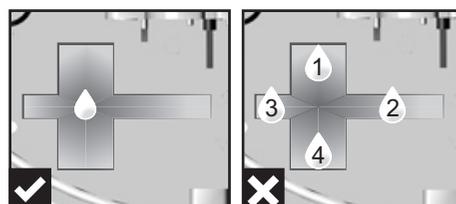
1. Schieben Sie die Abdeckung nach oben und legen Sie die Batterien (2 x UM-3 / AA) ein, achten Sie dabei auf die Übereinstimmung der Polarität (+ / -).



2. Entfernen Sie das Klebeband.



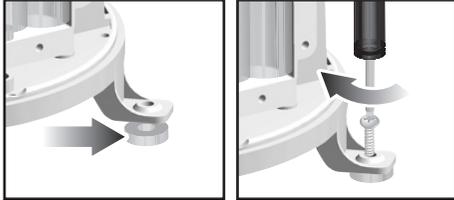
3. Geben Sie einige Wassertropfen auf das Kreuz am Boden des Trichters, um das Gerät waagrecht auszurichten.





Falls Wassertropfen an den Positionen 1 – 4 zurückbleiben, ist der Regenschirm nicht genau waagrecht ausgerichtet.

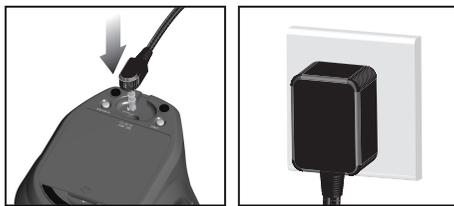
4. Verwenden Sie ggf. die Schraube, um das Gerät auszurichten.



HINWEIS Um optimale Ergebnisse zu erzielen, stellen Sie sicher, dass sich der Unterteil in waagerechter Position befindet, um einen maximalen Abfluss des angesammelten Regenwassers zu ermöglichen.

BASISSTATION EINRICHTEN

HINWEIS Installieren Sie die Batterien zuerst im externen Sensor und anschließend in der Basisstation; achten Sie dabei auf die Übereinstimmung der Polaritäten (+ und -).



Für den Dauerbetrieb installieren Sie bitte das Netzteil. Die Batterien dienen lediglich als Sicherung.

HINWEIS Stellen Sie bitte sicher, dass sich die Steckdose in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.



Installieren Sie die Batterien (4 x UM-3 / AA) der Basisstation und achten Sie auf die Übereinstimmung der Polarität + und -. Nach jedem Batteriewechsel auf **RESET** drücken.

HINWEIS Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien. Es wird empfohlen, dass Sie für dieses Produkt Alkaline-Batterien verwenden, um eine längere Betriebsleistung zu gewährleisten.

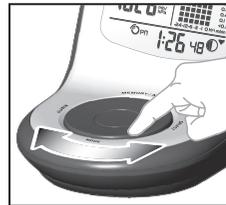
Das Batterieladeanzeige  kann in folgenden Bereichen erscheinen:

BEREICH	BEDEUTUNG
Bereich für Wettervorhersage	Batterie in der Basisstation ist schwach.  wird angezeigt, wenn das Netzteil vom Gerät getrennt wird.
Bereich für Temperatur / Hitzeindex / gefühlte Temperatur	Der angezeigte Kanal gibt den Außensensor an, dessen Batterie schwach ist.
Bereich f. Windgeschwindigkeit / Windrichtung	Batterie im Windmesser ist schwach.
Bereich für UVI / Barometer / Niederschlag	Batterie im UV- / Regenschirm ist schwach.

BASISSTATION

ANZEIGE / EINSTELLUNGEN ÄNDERN

Um die Anzeige und Einstellungen zu ändern, verwenden Sie bitte folgende Tasten auf dem Steuerungsrad: **SELECT**, **MEMORY** /  **ON/OFF**, **MODE** und **ALARM**.



Weiter ermöglichen die Tasten **UNIT** und **SEARCH** auf der Unterseite der Basisstation die Voreinstellung der Kanäle der externen Sensoren sowie die Maßeinheit für die Anzeige.

TIPP Um den Einstellungsmodus zu verlassen, drücken Sie eine beliebige Taste. Andernfalls wird dieser von der Basisstation automatisch nach 30 Sekunden beendet.

ZEITSIGNALEMPFANG

Dieses Produkt synchronisiert automatisch seine Kalenderuhr, sobald es sich im Empfangsbereich der folgenden Funksignale befindet:

WMR100:

- DCF-77 wird in Frankfurt, Deutschland, für Mitteleuropa erzeugt
- MSF-60 wird in Rugby, England, erzeugt

Die Reichweite des Funksignals beträgt 1500 km (932 Meilen).

WMR100A:

- WWVB-60 wird von der Atomuhr in Fort Collins, Colorado, erzeugt

Die Reichweite des Funksignals beträgt 3219 km (2000 Meilen).

Nur bei WMR100 – schieben Sie den **EU- / UK-**Schalter auf die Ihrem Standort entsprechende Stellung. Drücken Sie jedes Mal auf **RESET**, wenn Sie die gewählte Einstellung ändern.

Das Empfangssymbol blinkt, wenn eine Signalsuche erfolgt. Wenn das Funksignal schwach ist, kann es bis zu 24 Stunden dauern, bis ein gültiges Signal empfangen wird.

 gibt den Status des Zeitsignalempfangs an.

SYMBOL	BEDEUTUNG
	Uhrzeit wird synchronisiert. Das empfangene Signal ist stark.
	Uhrzeit wird nicht synchronisiert. Das empfangene Signal ist schwach.

So aktivieren (und veranlassen Sie eine Signalsuche) / deaktivieren Sie den Empfang des Funkzeitsignals (Synchronisierung der Uhr):

1. Drücken Sie auf **SELECT**, um zum Bereich für Uhr / Kalender / Alarm zu navigieren. ▼ wird neben dem Bereich angezeigt.
2. Halten Sie **SEARCH** gedrückt.

 erscheint, wenn dieser aktiviert ist.

HINWEIS Um einen optimalen Empfang zu gewährleisten, sollte die Basisstation auf einer ebenen, nicht-metallischen Oberfläche, in der Nähe eines Fensters und im oberen Stockwerk Ihres Hauses platziert werden. Die Antenne sollte entfernt von elektrischen Geräten platziert und während der Signalsuche nicht bewegt werden.

UHR / KALENDER

So stellen Sie die Uhr manuell ein:

(Sie müssen Uhrzeit und Kalender nur einstellen, wenn Sie den Empfang des Funkzeitsignals deaktiviert haben.)

1. Drücken Sie auf **SELECT**, um zum Uhr-Bereich zu navigieren. ▼ wird neben dem Bereich angezeigt.
2. Halten Sie **MODE** gedrückt, um die Uhreinstellung zu ändern. Die Einstellung beginnt zu blinken.
3. Drehen Sie die Scheibe nach links oder rechts, um den Einstellungswert zu verringern oder zu erhöhen.
4. Drücken Sie zur Bestätigung auf **MODE**.
5. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5, um die Stunde für den Zeitzonenausgleich (+ / -23 Stunden), das 12- / 24-Stundenformat, Stunde, Minute, Jahr, Datums-/Monatsformat, Monat, Datum und Sprache für den Wochentag einzustellen.

HINWEIS Wenn Sie +1 in der Einstellung für die Zeitzone eingeben, ergibt dies Ihre Ortszeit plus 1 Stunde.

HINWEIS Der Wochentag ist in Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch oder Spanisch verfügbar.

So ändern Sie die Anzeige der Uhr:

1. Drücken Sie auf **SELECT**, um in den Uhr-Bereich zu navigieren. ▼ wird neben dem Bereich angezeigt.

2. Drücken Sie auf **MODE**, um zwischen folgenden Anzeigearten zu wechseln:

- Uhrzeit mit Sekunden
- Uhrzeit mit Wochentag
- Kalender

UHRALARM

Die Uhr verfügt über 2 Alarmer, die so eingestellt werden können, dass bei jedem Alarm ein Signalton erfolgt.

SYMBOL	BEDEUTUNG
	Alarm 1 oder 2 wird angezeigt
	Alarm 1 oder 2 ist aktiviert
Keine Symbole	Es ist kein Alarm eingestellt

So stellen Sie einen Alarm ein:

1. Drücken Sie auf **SELECT**, um zum Uhr-Bereich zu navigieren. ▼ wird neben dem Bereich angezeigt.
2. Drücken Sie auf **ALARM**, um zwischen der Anzeige für Alarm 1 () und Alarm 2 () umzuschalten.
3. Wenn Sie den Alarm gewählt haben, den Sie ändern möchten, halten Sie **ALARM** gedrückt. Die Alarmeinstellung beginnt zu blinken.
4. Drehen Sie die Scheibe nach links oder rechts, um die Einstellung zu ändern.
5. Drücken Sie zur Bestätigung auf **ALARM**.

So aktivieren / deaktivieren Sie einen Alarm:

1. Drücken Sie auf **SELECT**, um zum Uhr-Bereich zu navigieren. ▼ wird neben dem Bereich angezeigt.
2. Drücken Sie auf **ALARM**, um zwischen Alarm 1 () und Alarm 2 () umzuschalten.
3. Drücken Sie auf **MEMORY / ON/OFF**, um den Alarm zu aktivieren oder zu deaktivieren.  oder  erscheint bei aktiviertem Alarm.

MONDPHASE

Der Kalender muss eingestellt sein, damit diese Funktion ausgeführt werden kann (siehe Abschnitt Uhr / Kalender).

SYMBOL	BESCHREIBUNG
	Neumond
	Zunehmende Sichel
	Erstes Viertel (zunehmender Halbmond)
	Zunehmender 3/4-Mond
	Vollmond
	Abnehmender 3/4-Mond
	Letztes Viertel (abnehmender Halbmond)
	Abnehmende Sichel

AUTOMATISCHE ABFRAGE (AUTO-SCAN-FUNKTION)

So aktivieren Sie die Auto-Scan-Funktion der Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit:

1. Drücken Sie auf **SELECT**, um zum Bereich Temperatur oder Luftfeuchtigkeit zu navigieren. ▼ wird neben dem Bereich angezeigt.
2. Halten Sie **MODE** gedrückt, um die automatische Abfrage zu aktivieren. Die Temperatur und Luftfeuchtigkeit läuft als Laufschrift vom Innenbereich zum Kanal 1 (Ch1) bis zum Kanal 10 (Ch10) durch die Anzeige.
3. Drücken Sie auf **MEMORY** /  **ON/OFF** oder **MODE** oder **ALARM**, um die automatische Abfrage zu beenden.

HINWEIS Kanal 1 wird für den Sensor für die Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit im externen Windmesser verwendet. Zusätzliche Temperatur- und Luftfeuchtigkeitssensoren können andere Kanäle verwenden.

WETTERVORHERSAGE

Die Wetteranzeige im oberen Teil des Bildschirms zeigt das aktuelle Wetter und die Wettervorhersage für die folgenden 12 – 24 Stunden innerhalb eines Radius von 30 - 50 km (19 - 31 Meilen) an.

Bereich für Wettervorhersage

SYMBOL	BESCHREIBUNG
	Sonnig
	Leicht bewölkt
	Bewölkt
	Regnerisch
	Verschneit

TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEIT

Die Wetterstation zeigt folgende Messwerte für den Innen- und Außenbereich an:

1. Aktuelle, minimale und maximale Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.
2. Komfortstufen-Indikator und Trendanzeige.
3. Hitzeindex, Faktor für gefühlte Temperatur und Stufe des Taupunkts.

Die Wetterstation kann mit bis zu 10 externen Sensoren verbunden werden.

HINWEIS Kanal 1 ist für die Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit im Windmesser bestimmt.



gibt an, vom welchem externen Sensor die Daten angezeigt werden.



erscheint, wenn die Daten für den Innenbereich angezeigt werden.

Die Zeitmarke zeichnet Datum und Uhrzeit der Speicherung der Messwerte für Temperatur und Luftfeuchtigkeit auf.

So wählen Sie die Maßeinheit für die Temperatur aus:

Drücken Sie auf **UNIT** (auf der Unterseite der Basisstation), um °C / °F auszuwählen.

HINWEIS Die Maßeinheit für alle temperaturbezogenen Anzeigen wird gleichzeitig geändert.

So zeigen Sie die Messwerte der Innen-/Außensensoren (1-10) für Temperatur und Luftfeuchtigkeit an:

1. Drücken Sie auf **SELECT**, um zum Bereich für Temperatur oder Luftfeuchtigkeit zu navigieren. ▼ wird neben dem Bereich angezeigt.
2. Drehen Sie die Scheibe nach links oder rechts, um den Kanal auszuwählen.

So zeigen Sie die minimale und maximale Temperatur oder Luftfeuchtigkeit an:

1. Drücken Sie im Bereich für Temperatur oder Luftfeuchtigkeit wiederholt auf **MODE**, um durch folgende Messwerte zu blättern:
 - Aktuelle Temperatur
 - Hitzeindex
 - Windkühlung
 - Taupunkt
 - Luftfeuchtigkeit
2. Drücken Sie für jeden der obigen Messwerte wiederholt auf **MEMORY** /  **ON/OFF**, um jeweils zwischen folgenden Werten zu wechseln:
 - Aktuelle / MAX. / MIN. Temperatur
 - Aktueller / MAX. Hitzeindex
 - Aktuelle / MIN. gefühlte Temperatur
 - Aktueller / MAX. / MIN. Taupunkt
 - Aktuelle / MAX. / MIN. Luftfeuchtigkeit

Die Zeitmarke wird dementsprechend im Uhr-Bereich angezeigt.

So löschen Sie die gespeicherten Messwerte und Zeitmarken für Temperatur, Hitzeindex, gefühlte Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Taupunkt:

Halten Sie im Bereich für Temperatur oder Luftfeuchtigkeit **MEMORY** /  **ON/OFF** gedrückt, um die Werte zu löschen.

So ändern Sie die Alarme für hohe / niedrige Temperatur, Hitzeindex, gefühlte Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Taupunkt:

1. Drücken Sie im Bereich für Temperatur oder Luftfeuchtigkeit wiederholt auf **ALARM**, um zwischen den Alarmen für hohe / niedrige Messwerte bei Temperatur, Hitzeindex, gefühlte Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Taupunkt zu wechseln.
2. Halten Sie **ALARM** gedrückt, um die Alarmeinstellung aufzurufen.
3. Drehen Sie die Scheibe nach links oder rechts, um die gewünschten Werte einzustellen.
4. Drücken Sie auf **ALARM**, um die Einstellung zu bestätigen.

So aktivieren / deaktivieren Sie die Alarme für hohe / niedrige Temperatur, Hitzeindex, gefühlte Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Taupunkt:

1. Drücken Sie im Bereich für Temperatur oder Luftfeuchtigkeit wiederholt auf **ALARM**, um den gewünschten Alarm auszuwählen.
2. Drücken Sie auf **MEMORY / ON/OFF**, um den Alarm zu aktivieren oder zu deaktivieren.

HINWEIS Der Taupunkt gibt an, ab welcher Temperatur es zur Kondensation kommt. Die gefühlte Temperatur basiert auf den gemeinsamen Auswirkungen von Temperatur und Windgeschwindigkeit.

TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSTREND

Die Trendanzeigen werden neben den Messwerten für Temperatur und Luftfeuchtigkeit angezeigt. Der Trend wird wie folgt dargestellt:

TRENDSYMBOL	BESCHREIBUNG
	Steigend
	Konstant
	Fallend

KOMFORTSTUFE

Das Symbol für die Komfortzone gibt an, wie angenehm das Klima auf der Grundlage der aktuellen Messungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit ist:

SYMBOL	BESCHREIBUNG
	Angenehm
	Neutral
	Unangenehm

WINDRICHTUNG / WINDGESCHWINDIGKEIT

Die Basisstation liefert Daten über Windgeschwindigkeit und Windrichtung.

Um die Windrichtung abzurufen, eruiieren Sie den Punkt auf dem Kompass, auf den das ▼ gerichtet ist.



Die Zeitmarke zeichnet Datum und Uhrzeit der Speicherung der Messwerte der Windgeschwindigkeit auf.

So wählen Sie die Maßeinheit für die Windgeschwindigkeit aus:

Drücken Sie auf **UNIT** (auf der Unterseite der Basisstation), um diese wie folgt zu wechseln:

- Meter pro Sekunde (m / s)
- Kilometer pro Stunde (kph)
- Meilen pro Stunde (mph)
- Knoten (knots)

288.8
m/s kph mph knots

Die Höhe der Windgeschwindigkeit wird durch eine Reihe von Symbolen dargestellt:

SYMBOL	HÖHE	BESCHREIBUNG
	N/V	<2 mph (<3km/h)
	Gering	2-8 mph (3~13 km/h)
	Mäßig	9-25 mph (~14-41 km/h)
	Stark	26-54 mph (~42-87 km/h)
	Sturm	>55 mph (>88 km/h)

So zeigen Sie den durchschnittlichen Wind (AVERAGE) und die Windböe (GUST) an:

1. Drücken Sie auf **SELECT**, um zum Bereich für Windgeschwindigkeit und Windrichtung zu navigieren. ▼ wird neben dem Bereich angezeigt.
2. Drücken Sie auf **MODE**, um zwischen den Messwerten AVERAGE und GUST zu wechseln.

So zeigen Sie die maximale Geschwindigkeit und Windrichtung für die Windböe an:

Drücken Sie im Bereich für Windgeschwindigkeit und Windrichtung auf **MEMORY / ON/OFF**, um zwischen den Messwerten der Windgeschwindigkeit MAX / GUST zu wechseln. Die Zeitmarke wird dementsprechend im Uhr-Bereich angezeigt.

So löschen Sie die gespeicherten Werte und Zeitmarken für die Windmessung:

Halten Sie im Bereich für Windgeschwindigkeit und Windrichtung **MEMORY / ON/OFF** gedrückt, um die Werte zu löschen.

So ändern Sie den Alarm für die Windgeschwindigkeit hohe Windböe (HI gust wind):

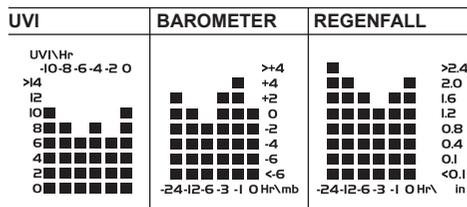
1. Halten Sie im Bereich für Windgeschwindigkeit und Windrichtung **ALARM** gedrückt, um die Alarmeinstellung für hohe Windböe aufzurufen.
2. Drehen Sie die Scheibe nach links oder rechts, um die gewünschten Werte einzustellen.
3. Drücken Sie auf **ALARM**, um die Einstellungen zu bestätigen.

**So aktivieren / deaktivieren Sie den Alarm für die Windgeschwindigkeit hohe Windböe:**

1. Drücken Sie im Bereich für Windgeschwindigkeit und Windrichtung wiederholt auf **ALARM**, um den gewünschten Alarm auszuwählen.
2. Drücken Sie auf **MEMORY / ON/OFF**, um den Alarm zu aktivieren oder zu deaktivieren.

UVI / BAROMETER / REGENFALL

Die Wetterstation kann mit einem UV-Sensor und einem Regenmesser betrieben werden. Die Station kann die stündlichen Verlaufsdaten der vergangenen 10 Stunden für den UV-Index sowie die Messwerte für Regenfall und Luftdruck der vergangenen 24 Stunden anzeigen und speichern.



Das Balkendiagramm zeigt die aktuellen und historischen Messdaten für UV-Index, Luftdruck und Regenfall an.

So zeigen Sie die Messwerte für UVI / Barometer / Regenfall an:

1. Drücken Sie auf **SELECT**, um zum Bereich für UVI / Barometer / Regenfall zu navigieren. ▼ wird neben dem Bereich angezeigt.
2. Drücken Sie auf **MODE**, um zwischen den Messwerten für UVI / Barometer / Regenfall zu wechseln. Das entsprechende Symbol erscheint:

UVI	BAROMETER	REGENFALL
		
UV	BARO	RAIN

3. Drehen Sie die Scheibe nach links oder rechts, um die historischen Daten für den gewählten Bereich anzuzeigen. Die entsprechenden historischen Messwerte werden dargestellt.

HINWEIS Die Zahl über dem Symbol HR gibt an, wann jede einzelne Messung erfolgt ist (z.B. vor 2 Stunden, vor 3 Stunden, usw.).

So wählen Sie die Maßeinheit für die Messwerte des Barometers oder Regenfalls aus:

Drücken Sie im Bereich für UVI / Barometer / Niederschlag auf **UNIT** (auf der Unterseite der Basisstation) um diese wie folgt zu wechseln:

- Für Barometer: Millimeter Quecksilbersäule (**mmHg**), Zoll Quecksilbersäule (**inHg**), Millibar / Hekto-Pascal (**mb / hpa**).

- Für Regenfall: Millimeter (**mm**), Zoll (**in**), Zoll pro Stunde (**in / hr**) oder Millimeter pro Stunde (**mm / hr**).

UV-INDEX

Die Werte des UV-Index lauten wie folgt:

UV-INDEX	GEFAHRENSTUFE	SYMBOL
0-2	Niedrig	LOW
3-5	Medium	MED
6-7	Hoch	HI
8-10	Sehr hoch	V.HI
11 und darüber	Extrem hoch	EX.HI

So ändern Sie den Alarm für hohen UVI:

1. Halten Sie im Bereich für UVI / Barometer / Regenfall und in der Anzeige des UVI-Messwertes **ALARM** gedrückt, um die Alarmeinstellung für hohen UVI aufzurufen.
2. Drehen Sie die Scheibe nach links oder rechts, um die gewünschten Werte einzustellen.
3. Drücken Sie auf **ALARM**, um die Einstellungen zu bestätigen.

So aktivieren / deaktivieren Sie den Alarm für hohen UVI:

1. Drücken Sie im Bereich für UVI / Barometer / Niederschlag und in der Anzeige des UVI-Messwertes wiederholt auf **ALARM**, um den gewünschten Alarm auszuwählen.
2. Drücken Sie auf **MEMORY / ON/OFF**, um den Alarm zu aktivieren oder zu deaktivieren.

BAROMETER**So ändern Sie den Barometer-Alarm:**

1. Halten Sie im Bereich für UVI / Barometer / Regenfall und in der Anzeige des Barometer-Messwertes **ALARM** gedrückt, um die Alarmeinstellung für das Barometer aufzurufen.
2. Drehen Sie die Scheibe nach links oder rechts, um die gewünschten Werte einzustellen.
3. Drücken Sie auf **ALARM**, um die Einstellungen zu bestätigen.

So aktivieren / deaktivieren Sie den Barometer-Alarm:

1. Drücken Sie im Bereich für UVI / Barometer / Regenfall und in der Anzeige des Barometer-Messwertes wiederholt auf **ALARM**, um den gewünschten Alarm auszuwählen.
2. Drücken Sie auf **MEMORY / ON/OFF**, um den Alarm zu aktivieren oder zu deaktivieren.

So stellen Sie den Ausgleich der Höhenlage für die Barometer-Messwerte ein:

1. Halten Sie im Bereich für UVI / Barometer / Regenfall und in der Anzeige des Barometer-Messwertes **MODE** gedrückt, um die Einstellung der Höhenlage aufzurufen.
2. Drehen Sie die Scheibe nach links oder rechts, um die gewünschten Werte einzustellen.
3. Drücken Sie auf **MODE**, um die Einstellung zu bestätigen.

REGENFALL

So zeigen Sie den aktuellen, kumulativen Regenfall oder den Verlauf der vergangenen 24 Stunden an:

Drücken Sie im Bereich für UV / Barometer / Regenfall und in der Anzeige des Regenfall-Messwertes wiederholt auf **MEMORY** /  **ON/OFF**, um zwischen dem aktuellen Regenfall, dem Regenfall der vergangenen 24 Stunden oder dem kumulativen Regenfall zu wechseln. Die Zeile für die Uhrzeit ändert sich daraufhin und blendet die Startzeit für die Anzeige des kumulativen Regenfalls ein. Das Symbol **SINCE** erscheint und das Startdatum wird angezeigt.

So wechseln Sie zwischen der Anzeige des Regenfalls und der Regenfallrate:

Halten Sie im Bereich für UVI / Barometer / Regenfall und in der Anzeige des Regenfall-Messwertes **MODE** gedrückt.

So setzen Sie den kumulativen Regenfall und die Zeitmarke zurück:

Halten Sie im Bereich für UVI / Barometer / Regenfall und in der Anzeige des Regenfall-Messwertes **MEMORY** /  **ON/OFF** gedrückt, um den kumulativen Regenfall auf '0' und die Zeitmarke auf das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit zu setzen.

So ändern Sie den Alarm für die hohe Regenfallrate (HI):

1. Halten Sie im Bereich für UVI / Barometer / Regenfall und in der Anzeige des Regenfall-Messwertes **ALARM** gedrückt, um die Einstellung des Regenfallalarms aufzurufen.
2. Drehen Sie die Scheibe nach links oder rechts, um die gewünschten Werte einzustellen.
3. Drücken Sie auf **ALARM**, um die Einstellungen zu bestätigen.

So aktivieren / deaktivieren Sie den Alarm für die hohe Regenfallrate (HI):

1. Drücken Sie im Bereich für UVI / Barometer / Regenfall und in der Anzeige des Regenfall-Messwertes wiederholt auf **ALARM**, um den gewünschten Alarm auszuwählen.
2. Drücken Sie auf **MEMORY** /  **ON/OFF**, um den Alarm zu aktivieren oder zu deaktivieren.

WETTERALARME

Wetteralarme werden verwendet, um Sie auf bestimmte Wetterbedingungen aufmerksam zu machen. Sobald diese aktiviert sind, wird der Alarm ausgelöst, wenn ein bestimmtes Kriterium erfüllt ist.

Alarme können für folgende Werte eingestellt werden:

- Hohe/niedrige Innen- und Außentemperatur, Taupunkt und hohe/niedrige Luftfeuchtigkeit
- Hoher Hitzeindex
- Hohe Windböen
- Niedrige gefühlte Temperatur
- Hoher UVI
- Druckabfall
- Hohe Regenfallrate

Die Einstellung des jeweiligen Alarms finden Sie im entsprechenden Abschnitt.

So schalten Sie einen beliebigen Alarm stumm:

Drücken Sie eine beliebige Taste oder drehen Sie an der Scheibe.

ANSCHLUSS AN EINEN PC

Die Wetterstation kann über den USB-Anschluss mit einem Computer verbunden werden. Die Software "Virtual Weather Station" kann die aktuellen Wetterdaten abrufen, die von der Basisstation erfasst werden. Sie können diese Software unter folgender Adresse herunterladen:

<http://www2.oregonscientific.com/assets/software/wmr100.exe>

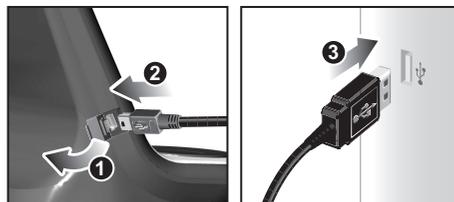
Die genauen Angaben finden Sie in der Anleitung der Software "Virtual Weather Station".

PC-Systemvoraussetzungen:

Die minimalen Systemvoraussetzungen für die Verwendung der Software "Virtual Weather Station" sind:

- Betriebssystem: Microsoft Windows 98 oder höher
- Prozessor: Pentium II 166Mhz oder höher
- RAM: Min. 64Mb
- Freier Speicherplatz auf Festplatte: Min. 30 Mb

So schließen Sie die Basisstation an den Computer an:



1. Öffnen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses an der Seite der Basisstation.

2. Stecken Sie das USB-Kabel hinein.
3. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Computer an.

HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

Drücken Sie eine beliebige Taste oder drehen Sie an dem Steuerungsrad, um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren.

RESET

Drücken Sie auf **RESET**, um das Gerät auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

ZUBEHÖR – SENSOREN

Dieses Produkt kann mit bis zu 10 Sensoren betrieben werden, um jeweils Messwerte für Außentemperatur, relative Luftfeuchtigkeit oder UVI an verschiedenen Standorten zu erfassen. Optionale, kabellose Sensoren, wie die nachstehend angeführten, können gesondert erworben werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler vor Ort.

- Thermo-Hygro THGR800 (3-Kanal)
- Thermo-Hygro THGR810 (10-Kanal)
- UV UVN800

FEHLERSUCHE UND ABHILFE

PROBLEM	MERKMAL	ABHILFE
Barometer	Seltsame Messwerte	Gerät einstellen
Kalender	Seltsames Datum / Monat	Sprache ändern
Uhr	Kann Uhrzeit nicht verstellen	Funkgesteuerte Uhr deaktivieren
	Kann keine autom. Synchronisierung durchführen	1. Batterien austauschen 2. RESET drücken 3. Funkgesteuerte Uhr manuell aktivieren
Temperatur	Zeigt "LLL" oder "HHH" an	Temperatur ist außerhalb des zulässigen Bereichs
Externer Sensor	Kann externen Sensor nicht finden	1. Batterien überprüfen 2. Überprüfen, ob sich Sensoren innerhalb der Reichweite befinden

VORSICHTSMASSNAHMEN

Dieses Gerät wurde entworfen, um Ihnen jahrelang Freude zu bereiten, wenn Sie es sorgfältig handhaben. Hier sind einige Vorsichtsmaßnahmen:

- Wenn dieses Produkt auf Holzflächen mit bestimmten Oberflächenausführung wie Klarlack gestellt wird, kann die Oberfläche beschädigt werden. Entsprechende Hinweise zu Gegenständen, die sicher auf Holzflächen gestellt werden können, entnehmen Sie bitte der Pflegeanleitung Ihres Möbelherstellers. Oregon Scientific ist nicht haftbar für Beschädigungen von Holzflächen, die durch die Berührung mit diesem Produkt verursacht werden.
- Sie dürfen die Belüftungsöffnungen nicht abdecken. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe befindliche Gegenstände, wie Zeitungen, Tischtücher, Vorhänge, usw., die Belüftungsöffnungen nicht versehentlich verdecken können.
- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser. Falls Sie eine Flüssigkeit über das Gerät verschütten, trocknen Sie es sofort mit einem weichen, faserfreien Tuch.
- Reinigen Sie das Gerät keinesfalls mit scheuernden oder ätzenden Mitteln. Diese können die Kunststoffteile zerkratzen und die elektronische Schaltung zerstören.
- Setzen Sie das Gerät keiner extremen Gewalteinwirkung und keinen Stößen aus, und halten Sie es von übermäßigem Staub, Hitze oder Feuchtigkeit fern, da dies zu Funktionsstörungen, einer kürzeren elektronischen Lebensdauer, beschädigten Batterien und verformten Einzelteilen führen kann.
- Bei Auftreten von Funkstörungen in der Umgebung könnte dieses Produkt vorübergehend nicht funktionieren. Das Gerät wird den normalen Betrieb nach Beendigung der Störung wieder aufnehmen.
- Machen Sie sich nicht an den internen Komponenten des Geräts zu schaffen. Dies kann zu einem Verlust der Garantie führen und eine unnötige Beschädigung des Geräts verursachen. Das Gerät enthält keine durch den Benutzer wartbare Teile.
- Verwenden Sie nur neue Batterien, wie in der Bedienungsanleitung angegeben. Verwenden Sie keinesfalls neue und alte Batterien gemeinsam, da alte Batterien auslaufen können.
- Entsorgen Sie das Gerät nicht im allgemeinen Hausmüll, sondern ausschließlich in den dafür vorgesehenen kommunalen Sammelstellen, die Sie bei Ihrer Gemeinde erfragen können.
- Aufgrund der Druckbeschränkungen können sich die in dieser Anleitung dargestellten Abbildungen vom Original unterscheiden.
- Der Inhalt dieser Anleitung darf ohne Genehmigung des Herstellers nicht vervielfältigt werden.

HINWEIS Die technischen Daten für dieses Produkt und der Inhalt der Bedienungsanleitung können ohne Benachrichtigung geändert werden.

TECHNISCHE DATEN**BASISSTATION**

Abmessungen (L x B x H)	143 x 89 x 165 mm
Gewicht	300 g (ohne Batterie)

INNENBAROMETER

Einheit für Barometer	mb/hPa, inHg und mmHg
Messbereich	700 – 1050 mb/hPa
Genauigkeit	+/- 10 mb/hPa
Auflösung	1 mb (0,0 inHg)
Einstellung der Höhenlage	Meereshöhe Benutzereinstellung für Ausgleich
Wetteranzeige	Sonnig, Leicht bewölkt, Bewölkt, Regnerisch und Verschneit
Speicher	Historische Daten und Balkendiagramm der vergangenen 24 Std.

INNENTEMPERATUR

Temperatureinheit	°C / °F
Anzeigebereich	0°C bis 50°C (32°F bis 122°F)
Betriebsbereich	-30°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Genauigkeit	0°C - 40°C: +/- 1°C (+/- 2,0°F) 40°C - 50°C: +/- 2°C (+/- 4,0°F)
Komfort	20°C bis 25°C (68°F bis 77°F)
Speicher	Aktuelle, min. und max Temp. Taupunkt mit Min. und Max.
Alarm	Hoch / niedrig (Hi / Lo)

RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT (INNEN)

Anzeigebereich	2 % bis 98 %
Betriebsbereich	25 % bis 90 %
Auflösung	1 %
Genauigkeit	25 % - 40 %: +/- 7 % 40 % - 80 %: +/- 5 % 80 % - 90 %: +/- 7 %
Komfort	40 % bis 70 %
Speicher	Aktuell, min. und max.
Alarm	Hoch / niedrig (Hi / Lo)

FUNKUHR / ATOMUHR

Synchronisierung	Autom. oder deaktiviert
Uhranzeige	HH:MM:SS
Stundenformat	12Std. AM/PM oder 24Std.
Kalender	DD/MM oder MM/DD

Wochentag in 5 Sprachen	(E, D, F, I, S)
Batterie	4 x UM-3 (AA) 1,5 V
Netzteil	6 V

EXTERNER WINDMESSER

Gewicht	556 g (ohne Batterie)
Einheit für Windgeschwindigkeit	m/s, kph, mph, Knoten
Genauigkeit d. Geschwindigkeit	2 m/s ~ 10 m/s (+/- 3 m/s) 10 m/s ~ 56 m/s (+/- 10%)
Genauigkeit der Richtung	16 Stellungen
Übertragung des Signals für Windgeschwindigkeit	Etwa alle 14 Sek.
Speicher	Max. Geschwindigkeit Böe

AUßENTEMPERATUR

Temperatureinheit	°C / °F
Anzeigebereich	-50°C bis 70°C (-58°F bis 158°F)
Betriebsbereich	-30°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Genauigkeit	-20°C – 0°C: +/- 2°C (+/- 4,0°F) 0°C - 40°C: +/- 1°C (+/- 2,0°F) 40°C - 50°C: +/- 2°C (+/- 4,0°F) 50°C - 60°C: +/- 3°C (+/- 6,0°F)
Komfort	20°C bis 25°C (68°F bis 77°F)
Speicher	Aktuelle, min. und max. Temp. Taupunkt mit Max. und Min. gefühlte Temperatur und Min.

RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT

Anzeigebereich	2 % bis 98 %
Betriebsbereich	25 % bis 90 %
Auflösung	1 %
Genauigkeit	25 % - 40 %: +/- 7 % 40 % - 80 %: +/- 5 % 80 % - 90 %: +/- 7 %
Komfort	40 % bis 70 %
Speicher	Aktuell, min. und max.

FUNKÜBERTRAGUNG

Funkfrequenz	433 MHz
Reichweite	Bis 100 m (ohne Hindernisse)
Übertragung	Etwa alle 60 Sek.
Kanal-Nr.	1 für Wind/ Niederschlag / UV und 10 für Temp. / Luftfeuchtigkeit
Batterie	4 x UM-3 (AA) 1,5 V



DE

EXTERNER REGENMESSER

Abmessungen (L x B x H)	107 x 87 x 56 mm
Gewicht	134 g (ohne Batterie)
Einheit für Niederschlag	mm/hr und in/hr
Bereich	0 mm/hr – 999 mm/hr
Auflösung	1 mm/hr
Genauigkeit	< 15 mm/hr: +/- 1 mm 15 mm bis 9999 mm: +/- 7%
Speicher	Vergang, 24Std, stündlich und kumulativ ab letzter Speicherrücksetzung
Batterie	2 x UM-3 (AA) 1,5 V

ÜBER OREGON SCIENTIFIC

Besuchen Sie unsere Website (www.oregonscientific.de) und erfahren Sie mehr über unsere Oregon Scientific-Produkte wie zum Beispiel Wetterstationen, Projektions-Funkuhren, Produkte für Gesundheit und Fitness, Digitalkameras, MP3-Player, DECT-/Konferenztelefone und elektronische Lernprodukte für Kinder. Auf der Website finden Sie auch Informationen, wie Sie im Bedarfsfall unseren Kundendienst erreichen und Daten herunterladen können.

Wir hoffen, dass Sie alle wichtigen Informationen auf unserer Website finden. Für internationale Anfragen besuchen Sie bitte unsere Website: www2.oregonscientific.com

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt Oregon Scientific, dass das Wettermess-System mit kabellosem Sensorsatz und Montagepaket (WMR100) mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG übereinstimmt. Eine Kopie der unterschriebenen und mit Datum versehenen Konformitätserklärung erhalten Sie auf Anfrage über unseren Oregon Scientific Kundendienst.



KONFORM IN FOLGENDEN LÄNDERN

Alle EG Staaten, die Schweiz 
und Norwegen 